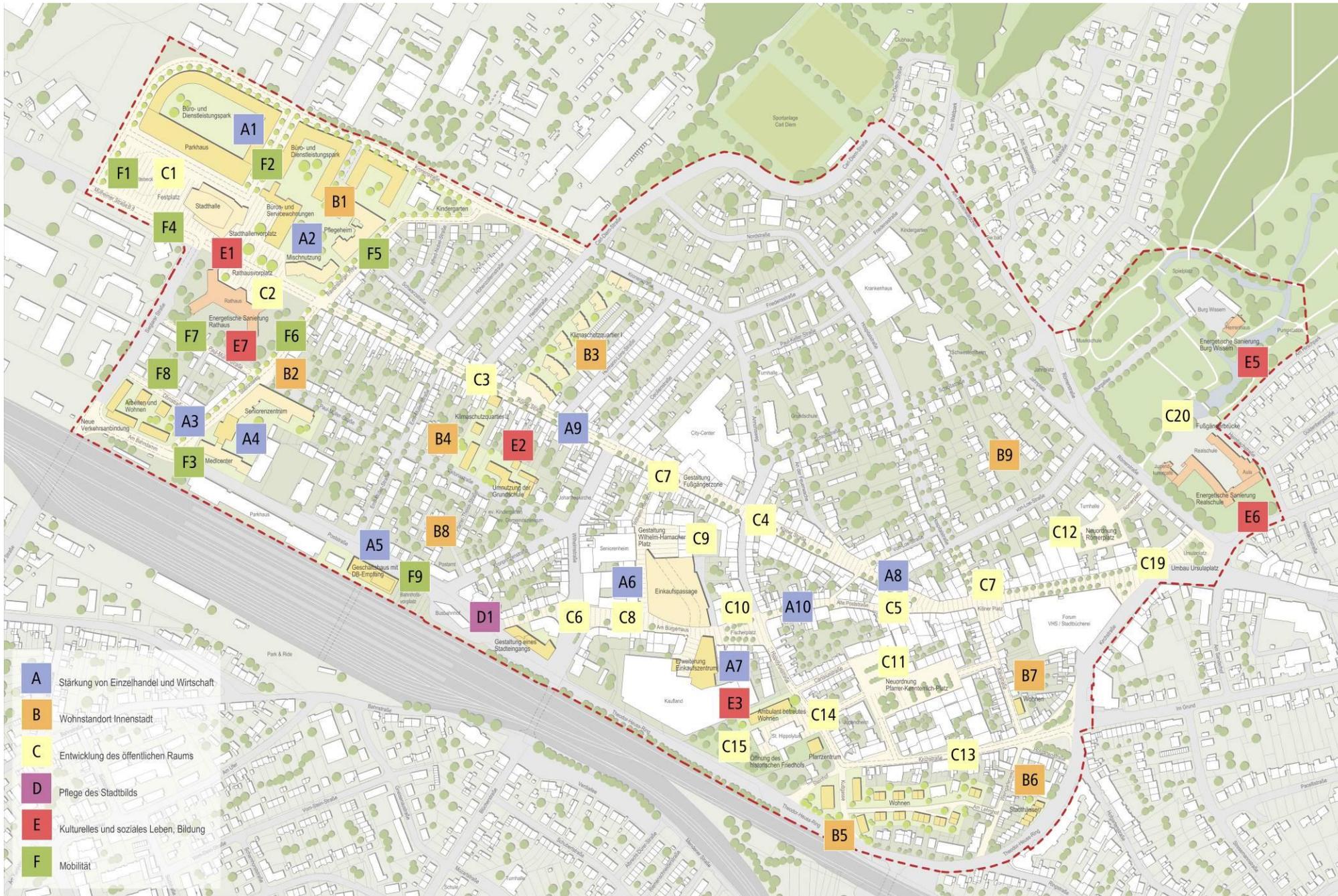


Integriertes Handlungskonzept Innenstadt Troisdorf

Teil 2 - Tabellen und Projektblätter
Fortschreibung November 2014

Inhalt

- 4 Übersichtskarte
- 5 Übersichtstabellen Projekte
- 11 Projektblätter



Entwicklungskonzept mit verorteten Maßnahmen

Maßnahmen		privat / öffentlich	Priorität		
A Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft					
A 1	Neubau eines Büro- und Dienstleistungsparks auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück an der Kronenstraße	privat	I	II	
A 2	Neubau eines gemischt genutzten Gebäudes auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück an der Kölner Straße	privat	erstellt		
A 3	Entwicklung der Fläche zwischen Ohmstraße und Am Bahndamm zu einem Arbeits- und Wohnstandort	privat / öffentlich	I		
A 4	Fertigstellung und Bezug des Medicenters	privat	erstellt		
A 5	Neubau eines Geschäfts- und Dienstleistungsgebäudes mit DB-Empfang am Bahnhof	privat	I		
A 6	Neubau einer Einkaufspassage am Wilhelm-Hamacher-Platz	privat	erstellt		
A 7	Bauliche Ergänzung des Eingangsbereichs des Einkaufszentrums "Kaufland"	privat		II	
A 8	Stärkung der Fußgängerzone Kölner Straße durch Ergänzung und Verbesserung der Angebote	privat	fortlaufend		
A 9	Stärkung der oberen Kölner Straße durch Ergänzung des Handels- oder Dienstleistungsangebots für den täglichen Bedarf	privat	fortlaufend		
A 10	Entwicklung der Alten Poststraße zu einer Innenstadtstraße mit eigenem Profil	privat	fortlaufend		
A 11	Fortführung und weitere Intensivierung des aktiven Stadtmarketings	privat / öffentlich	fortlaufend		
A 12	Integration des Wochenmarktes in die Innenstadt und Förderung weiterer Märkte und Feste	privat / öffentlich	fortlaufend		

Maßnahmen		privat / öffentlich	Priorität		
B Wohnstandort Innenstadt					
B 1	Neubau eines Pflegeheims auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück am Ravensberger Weg	privat	erstellt		
B 2	Neubau eines Seniorenzentrums Ecke Paul-Müller-Straße / Stationsweg	privat	erstellt		
B 3	Neubau eines Klimaschutzquartiers im Blockinnenbereich zwischen Kronenstraße und Kölner Straße	privat	erstellt		
B 4	Bauliche Entwicklung des Grundstücks „Hoff“ zwischen oberer Kölner Straße und Viktoriastraße	privat / öffentlich	I		
B 5	Bauliche Entwicklung der Wohnblöcke links und rechts der Kuttgasse	privat / öffentlich			III
B 6	Baulückenschließung am östlichen Theodor-Heuss-Ring	privat			III
B 7	Baulückenschließung in der Klevstraße	privat			III
B 8	Pflege und Aufwertung des Altbaubestands	privat	fortlaufend		
B 9	Qualitätssteigerung wohnungsbezogener Freiflächen	privat	fortlaufend		

Maßnahmen		privat / öffentlich	Priorität		
C Entwicklung des öffentlichen Raums					
C 1	Bau eines Festplatzes an der neuen Stadthalle	öffentlich	in Planung		
C 2	Umbau der Kölner Straße zwischen Sieglarer Straße und Stationsweg mit Ausbildung eines Stadtplatzes im Bereich Rathaus	öffentlich	in Planung		
C 3	Teilerneuerung der oberen Kölner Straße	öffentlich	teilerstellt		
C 4	Sukzessive Erneuerung der Fußgängerzone Kölner Straße	öffentlich	in Planung		
C 5	Erneuerung der Alten Poststraße	öffentlich	in Planung		
C 6	Erneuerung der westlichen Fußgängerbereiche Am Bürgerhaus und Poststr. als zentrale Verbindung zum Bahnhof und Busbahnhof	öffentlich	teilerstellt		
C 7	Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts „Spielen in der Innenstadt“	öffentlich	I		
C 8	Umgestaltung des öffentlichen Raums im Bereich der neuen Einkaufspassage	privat	erstellt		
C 9	Umgestaltung des Wilhelm-Hamacher-Platzes	privat	erstellt		
C 10	Erneuerung des Fischerplatzes	öffentlich	teilerstellt		
C 11	Neuordnung und gestalterische Aufwertung des Pfarrer-Kenntemich-Platzes	öffentlich			III
C 12	Neuordnung und gestalterische Aufwertung des Römerplatzes	öffentlich			III
C 13	Aufwertung der historischen Straßenzüge im Bereich St. Hippolytus	öffentlich			III
C 14	Umgestaltung des Kirchvorplatzes St. Hippolytus	privat		II	
C 15	Öffnung des historischen Friedhofs St. Hippolytus	privat			III
C 16	Sukzessive Umrüstung der Straßenleuchten auf LED-Beleuchtung	öffentlich	I	II	III
C 17	Sukzessive Umsetzung des Lichtkonzepts	privat / öffentlich	I	II	III
C 18	Einrichtung eines Leitsystems für Fußgänger	privat / öffentlich	I	II	III
C 19	Umbau des Ursulaplatzes	öffentlich		II	
C 20	Übergang zwischen Heimbachstraße und Burgplatz	öffentlich		II	

Maßnahmen		privat / öffentlich	Priorität		
D Pflege des Stadtbilds					
D 1	Gestaltung eines Stadteingangs Am Bürgerhaus Ecke Poststraße gegenüber dem Busbahnhof	privat / öffentlich	I	II	
D 2	Pflege und Erhalt der denkmalgeschützten und denkmalwerten Geschäftsgebäude und deren Schaufenstergestalt	privat	fortlaufend		
D 3	Pflege und Erhalt der denkmalgeschützten und denkmalwerten Wohnhäuser	privat	fortlaufend		
D 4	Erneuerung von Fassaden unter Berücksichtigung des historischen Erscheinungsbildes	privat	fortlaufend		

Maßnahmen		privat / öffentlich	Priorität		
E Kulturelles und soziales Leben, Bildung					
E 1	Neubau einer Stadthalle auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück gegenüber dem Rathaus	öffentlich	erstellt		
E 2	Nachnutzungskonzept für die Grundschule Viktoriastraße	privat / öffentlich		II	
E 3	Kirchliches Entwicklungskonzept im Bereich St. Hippolytus	privat	I		
E 4	Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts „Kunst in der Innenstadt“	öffentlich	I	II	III
E 5	Fenstersanierung Herrenhaus Burg Wissem	öffentlich	I		
E 6	Energetische Sanierung der Schulgebäude und der Turnhalle der Realschule Heimbachstraße	öffentlich		II	
E 7	Energetische Sanierung und Instandsetzung des Rathauses	öffentlich		II	

Maßnahmen		privat / öffentlich	Priorität		
F Mobilität					
F 1	Verlängerung und Umbau der Kronenstraße sowie Umbau des Anschlusses Mülheimer Straße bis zur Sieglarer Straße	öffentlich	teilerstellt		
F 2	Neubau einer inneren Haupteerschließung für den neuen Dienstleistungs- und Gewerbepark an der Kronenstraße	öffentlich	erstellt		
F 3	Verlängerung der Poststraße zur Sieglarer Straße (B 8)	öffentlich	in Planung		
F 4	Umwidmung der B 8	öffentlich	I		
F 5	Umbau des Ravensberger Wegs zur verkehrsberuhigten Straße	öffentlich		II	
F 6	Umbau des Stationswegs zur verkehrsberuhigten Straße	öffentlich		II	
F 7	Umbau des westlichen Abschnitts Paul-Müller-Straße zur verkehrsberuhigten Straße	öffentlich		II	
F 8	Umbau der Ohmstraße zur verkehrsberuhigten Straße	öffentlich		II	
F 9	Entwicklung eines neuen DB-Empfangs	privat	I		
F 10	Beschleunigungsprogramm für den ÖPNV	öffentlich	I		

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 1

	Projekt	Neubau eines Büro- und Dienstleistungsparks auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück an der Kronenstraße
	Projektbeschreibung	<p>Die Entwicklung des Büro- und Dienstleistungsschwerpunkts in der westlichen Innenstadt wird auf Basis eines städtebaulichen Rahmenkonzepts auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück an der Kronenstraße fortgeführt. Damit werden eine städtebauliche Aufwertung des Bereichs und eine innenstadtverträgliche und in die Nutzungen der Nachbarschaft integrierte Nachfolgenutzung verfolgt. Mit dem Bebauungsplan T 164 wurden die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen. Für das ehem. DN – Hochhaus wurde ein Investor gefunden, der das Gebäude erhalten und sanieren wird. Das zentrale Parkhaus mit ca. 490 Stellplätzen wurde genehmigt, zurzeit läuft die Aufbereitung des Grundstücks, Fertigstellung durch die ÖPA bis Ende 2015.</p>
	Projektträger	TroPark GmbH Privat
	Kosten	Geschätzte Baukosten inkl. Renovierung Bestand 88.000.000,- €
	Finanzierung	TroPark GmbH (Erschließung, Baureifmachung und Grundstücksverkauf) Privat (Baukosten)
	Priorität und Laufzeit	Priorität I, Umsetzung bis etwa 2020 Aufbereitung und Baureifmachung des Grundstücks ab 2012
	Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 2



Projekt	Neubau eines gemischt genutzten Gebäudes auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück an der Kölner Straße
Projektbeschreibung	Im Rahmen der Entwicklung eines Büro- und Dienstleistungsparks auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück ist eine repräsentative Eckbebauung für die Ecke Kölner Straße / Ravensberger Weg geplant. Als vis-à-vis der neuen Stadthalle und des Rathauses ist für dieses Gebäude eine Mischnutzung vorgesehen.
Projektträger	TroPark GmbH Privat
Kosten	Geschätzte Baukosten 9.100.000,- €
Finanzierung	TroPark GmbH (Erschließung, Baureifmachung und Grundstücksverkauf) Privat (Baukosten)
Priorität und Laufzeit	Priorität I: Das Bauvorhaben ist bis Ende 2014 bezugsfertig
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 3



Projekt	Entwicklung der Fläche zwischen Ohmstraße und Am Bahndamm zu einem Arbeits- und Wohnstandort
Projektbeschreibung	Die zwischen Ohmstraße und Am Bahndamm gelegene Fläche, die durch leerstehende und mindergenutzte Gewerbeflächen und eine einfache Wohnbebauung geprägt war, wurde von der Stadt Troisdorf und der TroPark GmbH erworben, um zum einen eine neue Verkehrsführung herzustellen und die Fläche neu zu ordnen und zu bebauen. Das Grundstück „Lindenberg“ weist Altlasten aufgrund der Vornutzung auf.
Projektträger	TroPark GmbH Privat
Kosten	Erschließung und Baureifmachung des Grundstücks 1.800.000,- € Geschätzte Baukosten 8.900.000,- €
Finanzierung	TroPark GmbH (Erschließung, Baureifmachung und Grundstücksverkauf) Privat (Baukosten)
Priorität und Laufzeit	Priorität I, bis etwa 2016
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 4



Projekt	Fertigstellung und Bezug des Mediocenters
Projektbeschreibung	Im Frühjahr 2011 wurde mit dem Bau des Mediocenters an der Ecke Poststraße / Stationsweg begonnen. Auf sechs Etagen und etwa 5.000 Quadratmetern Nutzfläche entstehen acht Praxen und Gemeinschaftspraxen für zwölf Ärzte sowie ergänzende Nutzungen.
Projektträger	Privat
Kosten	Baukosten 5.000.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	erstellt
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

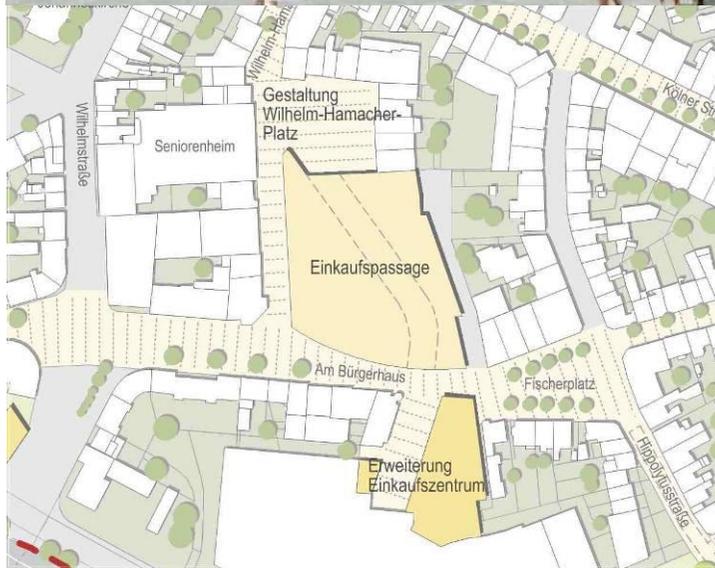
A 5



Projekt	Neubau eines Geschäfts- und Dienstleistungsgebäudes mit DB-Empfang am Bahnhof
Projektbeschreibung	<p>Das städtebauliche Rahmenkonzept aus dem Jahr 2006 sieht ein neues Empfangsgebäude am Bahnhof vor, das im Erdgeschoss ein Reisezentrum der DB, Dienstleistungen mit Schwerpunkt Mobilität sowie Gastronomie und Geschäfte und in den Obergeschossen Büros, ein Hotel oder ähnliches anbietet.</p> <p>Die BEG führt in Abstimmung mit der Stadt einen zweistufigen Investorenwettbewerb durch: Ergebnis voraussichtlich im März 2015.</p>
Projektträger	<p>Bahnflächenentwicklungsgesellschaft Stadt Troisdorf Privat</p>
Kosten	Geschätzte Baukosten mit Umfeldgestaltung 5.800.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität I, bis etwa 2016
Besonderheiten	Gespräche mit der Bahnflächenentwicklungsgesellschaft wurden bereits geführt und werden fortgesetzt. Es soll ein Investorenwettbewerb durchgeführt werden.

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 6



Projekt	Neubau einer Einkaufspassage am Wilhelm-Hamacher-Platz
Projektbeschreibung	Auf dem Grundstück des ehemaligen Bürgerhauses entsteht eine neue Einkaufspassage am Wilhelm-Hamacher-Platz mit großflächigen Angeboten im Einzelhandel und mit Angeboten im Bereich Gastronomie, Freizeit und Dienstleistung. Insgesamt werden etwa 7.000 qm Verkaufsfläche angeboten. Damit wird der innerstädtische Rundlauf zwischen Kölner Straße – Alte Poststraße – Am Bürgerhaus – Wilhelm-Hamacher-Straße gestärkt. Der Wilhelm-Hamacher-Platz sowie die südliche Spange der Fußgängerzone werden stärker in die 1a-Geschäftslage integriert.
Projektträger	HBB Gewerbebau Projektgesellschaft Troisdorf mbH & Co.KG
Kosten	Baukosten 27.000.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	erstellt
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 7



Projekt	Bauliche Ergänzung des Eingangsbereichs des Einkaufszentrums „Kaufland“
Projektbeschreibung	Das Einkaufszentrum „Kaufland“ wird mit einer nördlichen baulichen Erweiterung näher an die Lauflage des Fußgängerbereichs Am Bürgerhaus gerückt. Es entsteht ein direktes Gegenüber zur neuen Einkaufspassage am Wilhelm-Hamacher-Platz.
Projektträger	Privat
Kosten	Geschätzte Kosten mit Umfeldgestaltung 7.200.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis etwa 2020
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 8



Projekt	Stärkung der Fußgängerzone Kölner Straße durch Ergänzung und Verbesserung der Angebote
Projektbeschreibung	Der Hauptgeschäftsbereich in der Fußgängerzone Kölner Straße und ihren Seitenbereichen muss fortlaufend an die sich ändernden Bedürfnisse und Kundenwünsche angepasst werden. Dazu gehören die Anpassung von Sortimenten, Vergrößerungen von Verkaufsräumen, Geschäfts- und Schaufenstergestaltungen, die Pflege von Geschäftsgebäuden, barrierefreie Eingänge und Kundenservices.
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf und Trowista GmbH in Beratungsfunktion (Citymanagement)
Kosten	derzeit nicht benennbar
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 9



Projekt	Stärkung der oberen Kölner Straße durch Ergänzung des Handels- oder Dienstleistungsangebots für den täglichen Bedarf
Projektbeschreibung	Die obere Kölner Straße ergänzt das Angebot der Fußgängerzone mit Handelsangeboten für den täglichen Bedarf, Nischensortimenten und Gastronomie. Die weitere Ausprägung dieser Angebotsstruktur, individuelle Geschäfts- und Schaufenstergestaltungen, die Pflege von Geschäftsgebäuden, sowie Kundenservices stärken diese Geschäftsstraße.
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf und Trowista GmbH in Beratungsfunktion (Citymanagement)
Kosten	derzeit nicht benennbar
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 10



Projekt	Entwicklung der Alten Poststraße zu einer Innenstadtstraße mit eigenem Profil
Projektbeschreibung	Die Alte Poststraße verfügt aufgrund ihres Gassencharakters und ihrer kleinteiligen Bebauung über eine besondere Atmosphäre. Aber insbesondere die Kleinteiligkeit und die damit verbundenen kleinen Ladenlokale haben in der Vergangenheit zu Leerständen geführt. Ziel ist es, der Straße mit einer aufeinander abgestimmten Angebotsstruktur ein eigenes Profil zu verleihen. Dieses könnte in einer Konzentration von Gastronomie, Angeboten der Kunst und des Handwerks liegen.
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf und Trowista GmbH in Beratungsfunktion (Citymanagement)
Kosten	derzeit nicht benennbar
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 11



Projekt	Fortführung und weitere Intensivierung des aktiven Stadtmarketings
Projektbeschreibung	Die Arbeit des Stadtmarketings, wie aktives Leerstandsmanagement, Profilierung von Innenstadtbereichen, Vereinheitlichung von Ladenöffnungszeiten, gemeinsame Aktivitäten oder Services der Einzelhändler und weiteres, setzt sich intensiv fort.
Projektträger	Stadt Troisdorf Trowista GmbH Troisdorf aktiv / Privat
Kosten	200.000 €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Privat Verfügungsfond
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

A | Handlungsfeld: Stärkung von Einzelhandel und Wirtschaft

A 12



Projekt	Integration des Wochenmarktes in die Innenstadt und Förderung weiterer Märkte und Feste
Projektbeschreibung	<p>Der Troisdorfer Wochenmarkt hat derzeit keinen Ort in der Innenstadt. Zukünftig soll ein geeigneter Ort in der Stadtmitte zur weiteren Belebung des Geschäftsberreichs gefunden werden.</p> <p>Die erfolgreichen Stadtfeste, wie das Familienfest oder der Troisdorfer Herbst, werden fortgeführt und ergänzt.</p>
Projektträger	<p>Stadt Troisdorf Trowista GmbH Troisdorf aktiv / Privat</p>
Kosten	<p>derzeit nicht benennbar</p>
Finanzierung	<p>Stadt Troisdorf Privat Verfügungsfond</p>
Priorität und Laufzeit	<p>Fortlaufend</p>
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

B 1



Projekt	Neubau eines Pflegeheims auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück am Ravensberger Weg
Projektbeschreibung	Am Ravensberger Weg entsteht ein Pflegeheim, in dem Menschen mit Demenz betreut werden sollen. Eine Investorengemeinschaft errichtet die Einrichtung, die von dem Alexianerorden mit 80 Pflegeplätzen und 19 Wohnungen betrieben werden soll.
Projektträger	Privat
Kosten	Baukosten 9.000.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	erstellt
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

B 2



Projekt	Neubau eines Seniorenzentrums Ecke Paul-Müller-Straße / Stationsweg
Projektbeschreibung	Im Juli 2012 wurde durch die GFO mit dem Bau des Seniorenzentrums in der Paul-Müller-Straße in unmittelbarer Nähe zum neuen Medicenter begonnen. Es wird 80 Betten für pflegebedürftige Menschen haben. In das Zentrum integriert ist ebenso eine Service-Wohnen-Einrichtung. Im Erdgeschoss befinden sich ein Betriebskindergarten sowie eine Kapelle und eine öffentliche Cafeteria, die das nachbarschaftliche Leben fördern.
Projektträger	Privat
Kosten	Baukosten 8.000.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	erstellt
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

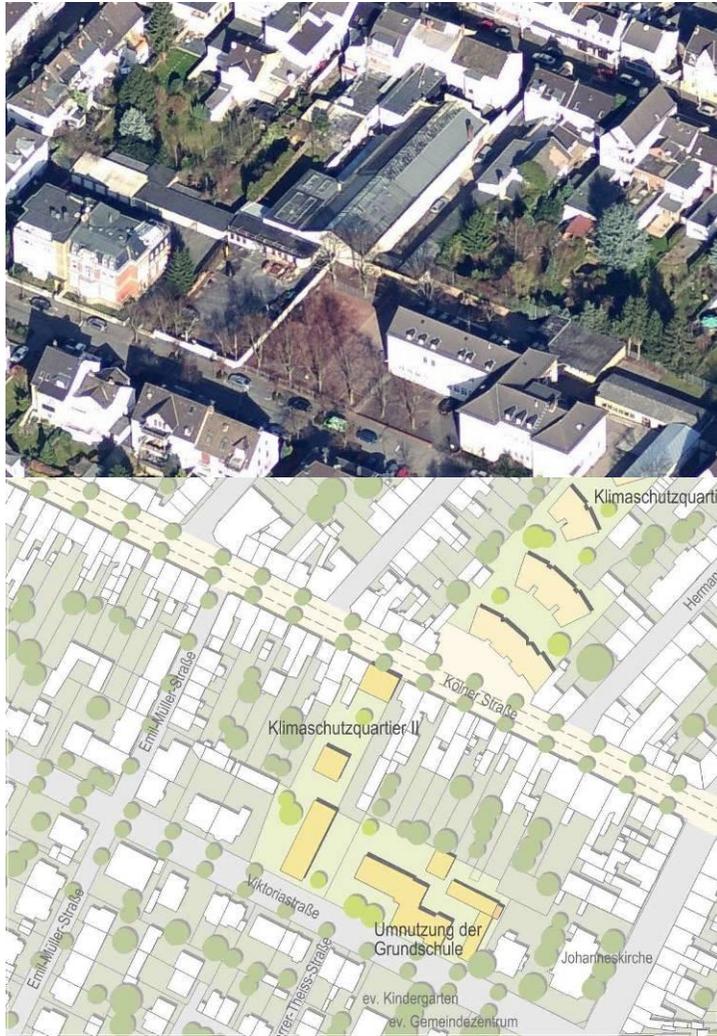
B 3



Projekt	Neubau eines Klimaschutzquartiers im Blockinnenbereich zwischen Kronenstraße und Kölner Straße
Projektbeschreibung	<p>Im weiten Baublock zwischen Kronenstraße und oberer Kölner Straße ist ein Klimaschutzquartier mit sechs nach Südwesten orientierten Gebäuderiegeln im Bau. Es entstehen etwa 60 barrierefreie Eigentumswohnungen und kleine Ladenlokale an der Kölner Straße. Das Energiekonzept sieht den Dreiliter-Standard vor.</p> <p>Das Wohnquartier wird errichtet im Rahmen des Programms 100 Klimaschutzsiedlungen in NRW.</p>
Projektträger	Privat
Kosten	Baukosten 15.000.000,- €
Finanzierung	Privat Förderung im Rahmen des Programms 100 Klimaschutzsiedlungen in NRW
Priorität und Laufzeit	Bauvorhaben teilweise erstellt und bezogen, Bebauung an der Kronenstraße bis Ende 2014 abgeschlossen
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

B 4



Projekt	Bauliche Entwicklung des Grundstücks „Hoff“ zwischen oberer Kölner Straße und Viktoriastraße
Projektbeschreibung	Das bislang mindergenutzte Grundstück „Hoff“ zwischen oberer Kölner Straße und Viktoriastraße befindet sich zum Teil in städtischem, zum Teil in privatem Besitz. Es bietet Möglichkeiten zur Entwicklung eines neuen Wohnstandortes. Es wurde ein Investorenwettbewerb durchgeführt und im April 2014 entschieden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist im laufenden Verfahren (z.Z. Offenlage).
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Baukosten inkl. Renovierung Altbau 1.700.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität I, bis etwa 2016
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt**B 5**

	Projekt	Bauliche Entwicklung der Wohnblöcke links und rechts der Kuttgasse
	Projektbeschreibung	<p>Mit dem Bau des Theodor-Heuss-Rings in den 1980er Jahren änderte sich die historische Blockbebauung im südöstlichen Bereich der Innenstadt. Die Flächen wirken heute ungeordnet und für eine Innenstadtlage nicht intensiv genutzt.</p> <p>Der Bebauungsplan T 89 aus dem Jahr 1980 sieht bereits eine Verdichtung der Wohnbebauung an dieser Stelle vor, die bislang noch nicht umgesetzt werden konnte.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf Privat	
Kosten	Geschätzte Baukosten 7.900.000,- €	
Finanzierung	Stadt Troisdorf (Erschließung) Privat (Baukosten)	
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020	
Besonderheiten		

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

B 6



Projekt	Baulückenschließung am östlichen Theodor-Heuss-Ring
Projektbeschreibung	Am östlichen Theodor-Heuss-Ring zwischen Weingartenstraße und Hofgartenstraße befindet sich eine Baulücke, die zur weiteren Entwicklung des innerstädtischen Wohnens genutzt werden kann.
Projektträger	Privat
Kosten	Geschätzte Baukosten 1.300.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

B 7



Projekt	Baulückenschließung in der Klevstraße
Projektbeschreibung	Eine kleine Baulücke in der Klevstraße wird heute als Stellplatzanlage mit Garagen genutzt. Der Bruch im Stadtbild kann durch eine Wohnbebauung repariert werden und das Grundstück in Wert gesetzt werden.
Projektträger	Privat
Kosten	Geschätzte Baukosten 540.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt

B 8



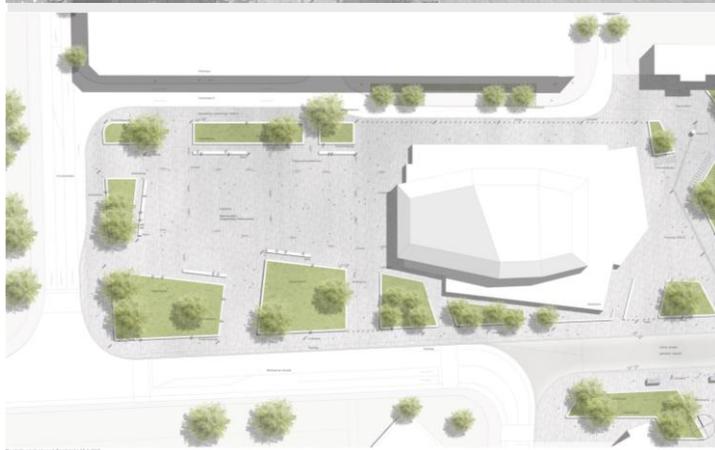
Projekt	Pflege und Aufwertung des Altbaubestands unter Sicherung eines für breite Bevölkerungsgruppen bezahlbaren Wohnraums
Projektbeschreibung	Die Innenstadt Troisdorfs zeichnet sich durch ein umfangreiches Angebot an Wohnraum in Altbauten unterschiedlichen Baualters aus. Die ältesten Gebäude befinden sich im Südosten. Mit der Industrialisierung entwickelte sich die Stadt, schöne Wohnquartiere der 1920er und 30er Jahre prägen auch heute noch das Wohnen in der Innenstadt.
Projektträger	Privat GWG Troisdorf Stadt Troisdorf in Beratungsfunktion
Kosten	Geschätzte Kosten pro Jahr 50.000,- €
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

B | Handlungsfeld: Wohnstandort Innenstadt**B 9**

Projekt	Qualitätssteigerung wohnungsbezogener Freiflächen
Projektbeschreibung	
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf in Beratungsfunktion
Kosten	Geschätzte Kosten pro Jahr 20.000,- €
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

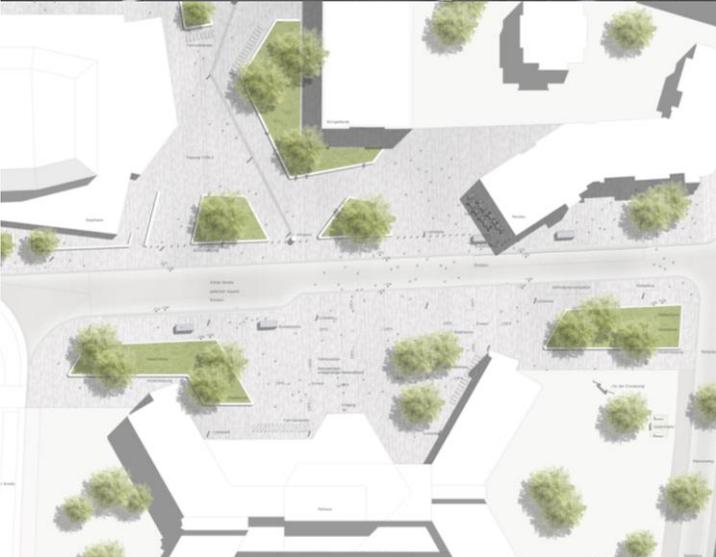
C 1



Projekt	Bau eines Festplatzes an der neuen Stadthalle
Projektbeschreibung	<p>Anstelle des nicht mehr zeitgemäßen und stark instandsetzungsbedürftigen Bürgerhauses wurde gegenüber dem Rathaus eine neue Stadthalle gebaut.</p> <p>Westlich an diese Stadthalle schließt sich ein neuer Festplatz an. Grün und befestigt gestaltete Flächen bieten Raum zum Verweilen und für Feste und Veranstaltungen im Freien.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 1.535.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität I, 2013 bis etwa 2015
Besonderheiten	Im Jahr 2013 wurde ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Die Ausführungsplanung auf der Grundlage des 1. Preises liegt vor.

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 2

	Projekt	Umbau der Kölner Straße zwischen Sieglarer Straße und Stationsweg mit Ausbildung eines Stadtplatzes im Bereich Rathaus
	Projektbeschreibung	<p>Durch die geplante Verlängerung der Poststraße zur Sieglarer Straße und der Umwidmung dieses Straßenraums zur B 8 ändert sich die Verkehrsführung des Hauptverkehrs der Innenstadt. Die bisherige Führung des Verkehrs über die Poststraße, den Stationsweg, die westliche Kölner Straße hin zur Sieglarer Straße wird zukünftig wesentlich vereinfacht. Dadurch wird es möglich den Straßenabschnitt der Kölner Straße zwischen Sieglarer Straße und Stationsweg, gegenüber dem Rathaus vollständig umzugestalten. Eine Platzausbildung verbindet das Rathaus mit der geplanten Stadthalle und dem Dienstleistungspark an der Kronenstraße. Platz und Straßenraum sind befahrbar.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf	
Kosten	Geschätzte Kosten 1.500.000,- €	
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung	
Priorität und Laufzeit	Priorität I, 2013 bis etwa 2017	
Besonderheiten	Im Jahr 2013 wurde ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Die Entwurfsplanung auf der Grundlage des 1. Preises liegt vor, die Abstimmung mit dem Landesbetrieb und die Ausführungsplanung sind in Bearbeitung.	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 3



Projekt	Teilerneuerung der oberen Kölner Straße
Projektbeschreibung	<p>Die Pflasterung der Fahrbahn der oberen Kölner Straße weist Mängel aufgrund der stetigen Fahrbelastung auf. Die Oberflächen der Seitenbereiche sind in gutem Zustand. Die Möblierungselemente sind veraltet, insbesondere die vorhandenen Hochbeete gewähren den Bäumen zu geringen Lebensraum. Ein Austausch der Beleuchtung ist erforderlich.</p> <p>Unterbau und Oberfläche des Fahrbereichs sowie sämtliche Möblierungselemente müssen im Rahmen eines Gesamtkonzeptes sukzessive erneuert werden.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 250.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	teilerstellt
Besonderheiten	Umsetzung erfolgt in Bauabschnitten Die Fahrbahn wurde bereits erneuert. Baumscheiben folgen sukzessive ab 2015

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 4

	Projekt	Abschnittsweise Erneuerung der Fußgängerzone Kölner Straße
	Projektbeschreibung	<p>Die Fußgängerzone wurde in den 1980er Jahren auf Grundlage eines Wettbewerbsentwurfs gestaltet. Rote Klinkerflächen sind mit Kleinpflasterbändern aus Naturstein gegliedert. Der Flächenbelag weist in vielen Bereichen erhebliche Mängel auf. Eine abschnittsweise Erneuerung der Fußgängerbereiche in der Kölner Straße von der Wilhelmstraße bis zum Ursulaplatz ist in Planung. Auch Möblierungselemente und Leuchten werden ausgetauscht. Die Seitenbereiche Hospitalstraße, Klevstraße, Karlsgässchen, Von-Loe-Straße, An der Feuerwache und südliche Hippolytusstraße sind inbegriffen, die Seitenbereiche Schlossstraße und nördliche Hippolytusstraße sind neuwertig und nicht von der Erneuerung betroffen.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf	
Kosten	Geschätzte Kosten 3.262.000,- €	
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung	
Priorität und Laufzeit	Priorität I bis II, ab 2013 bis etwa 2020 In Planung	
Besonderheiten	Die Erneuerung erfolgt in fünf Bauabschnitten. Im Jahr 2013 wurde ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Die Ausführungsplanung auf der Grundlage des 1. Preises liegt vor. Der 1. Bauabschnitt wurde begonnen.	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 5

	Projekt	Erneuerung der Alten Poststraße
	Projektbeschreibung	Die Alte Poststraße weist ebenso wie die Fußgängerzone Kölner Straße Bau­mängel auf und wird im Rahmen des Gesamtkonzepts erneuert. Auch Möblierung und Beleuchtung werden erneuert.
	Projektträger	Stadt Troisdorf
	Kosten	Geschätzte Kosten 377.000,- €
	Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
	Priorität und Laufzeit	Priorität II, geplant für 2018
	Besonderheiten	Die Erneuerung erfolgt in fünf Bauabschnitten. Im Jahr 2013 wurde ein Wettbe­werbsverfahren durchgeführt. Die Ausführungsplanung auf der Grundlage des 1. Preises liegt vor. Der 1. Bauabschnitt wurde begonnen.

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 6

	Projekt	Erneuerung der westlichen Fußgängerbereiche Am Bürgerhaus und Poststraße als zentrale Verbindung zum Bahnhof und Busbahnhof
	Projektbeschreibung	Der westliche Abschnitt der Straße Am Bürgerhaus mit der Verlängerung Poststraße weist erhebliche Mängel in seiner Gestaltqualität auf. Die Pflasterung ist stark beschädigt, die Möblierungselemente sind veraltet, der städtebauliche Raum ist wenig gefasst oder gegliedert. Aufgrund der wichtigen Verbindung vom Bahnhof und Busbahnhof in die Innenstadt und zur neuen Einkaufspassage ist eine Umgestaltung geplant.
Projektträger	Stadt Troisdorf	
Kosten	Geschätzte Kosten 413.000,- €	
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung	
Priorität und Laufzeit	teilerstellt	
Besonderheiten	Die Erneuerung erfolgt in fünf Bauabschnitten. Im Jahr 2013 wurde ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Die Ausführungsplanung auf der Grundlage des 1. Preises liegt vor. Der 1. Bauabschnitt (Am Bürgerhaus, Fischerplatz) wurde begonnen.	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 7



Projekt	Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts „Spielen in der Innenstadt“
Projektbeschreibung	In der zentralen Innenstadt mangelt es an Spielmöglichkeiten für Kinder und Treffpunkte für Jung und Alt. Im Rahmen der Erneuerung der Fußgängerzone wird die Chance ergriffen, dieses Angebot herzustellen. Dabei werden größere und kleine Spiel- oder Verweilpunkte für Nutzer unterschiedlichen Alters eingerichtet.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 180.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität I, Umsetzung in 2015
Besonderheiten	Umsetzung erfolgt im Rahmen der Erneuerung der Fußgängerzone

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 8



Projekt	Umgestaltung des öffentlichen Raums im Bereich der neuen Einkaufspassage
Projektbeschreibung	Durch den Bau der neuen Einkaufspassage am Wilhelm-Hamacher-Platz werden die umliegenden öffentlichen Räume in Mitleidenschaft gezogen. Die Erschließungsstraßen Wilhelm-Hamacher-Straße und Am Bürgerhaus werden räumlich, funktional und gestalterisch an das neue Gebäude angepasst.
Projektträger	HBB Gewerbebau Projektgesellschaft Troisdorf mbH & Co.KG
Kosten	Geschätzte Kosten 740.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	mit dem Bau der neuen Einkaufspassage erstellt
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 9



Projekt	Umgestaltung des Wilhelm-Hamacher-Platzes
Projektbeschreibung	Der Wilhelm-Hamacher-Platz verändert sich durch den Bau der neuen Einkaufspassage in seiner Größe. Der verkleinerte Platz wird neu konzipiert und umgestaltet und als Freiraum und Entree für die Einkaufspassage aufgewertet.
Projektträger	HBB Gewerbebau Projektgesellschaft Troisdorf mbH & Co.KG
Kosten	Geschätzte Kosten 420.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	mit dem Bau der neuen Einkaufspassage erstellt
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 10



Projekt	Erneuerung des Fischerplatzes
Projektbeschreibung	Die Entwässerung des Fischerplatzes ist sanierungsbedürftig. Dementsprechend müssen die Flächen aufgenommen und wieder aufgebracht werden. Nach grundsätzlich gestalterischem Vorbild des Bestands sollen Verbesserungen im Detail vorgenommen werden. Insbesondere soll der Platz für die anliegende Gastronomie besser nutzbar werden.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 404.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	teilerstellt
Besonderheiten	Die Erneuerung erfolgt in fünf Bauabschnitten. Im Jahr 2013 wurde ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Die Ausführungsplanung auf der Grundlage des 1. Preises liegt vor. Der 1. Bauabschnitt wurde begonnen.

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 11



Projekt	Neuordnung und gestalterische Aufwertung des Pfarrer-Kenntemich-Platzes
Projektbeschreibung	<p>Der Pfarrer-Kenntemich-Platz hat derzeit hauptsächlich die funktionalen Aufgaben der Erschließung der umschließenden Gebäude und des Parkens. Parkplätze befinden sich ober- und unterirdisch. Eine bestehende Aufenthaltsfläche lässt Aufenthaltsqualität vermissen.</p> <p>Die Neuordnung von Stellplätzen und die Aufwertung von Aufenthaltsbereichen werden angestrebt.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 1.050.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 12



Projekt	Neuordnung und gestalterische Aufwertung des Römerplatzes
Projektbeschreibung	<p>Der Römerplatz wird als innerstädtischer Parkplatz genutzt. Die Fläche blieb als Asphaltfläche bislang ungegliedert und ungestaltet. Der Blick auf die rückwärtigen Fassaden des Baublocks ist daher heute ungehindert.</p> <p>Eine Neuordnung des Parkens mit Begrünung soll Abhilfe schaffen. Dabei sollen durch die städtebauliche Aufwertung und Umgestaltung auch die Wegebeziehungen zwischen der Fußgängerzone und dem kulturellen Schwerpunkt der Innenstadt rund um die Burg Wissem verbessert werden.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 450.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 13



Projekt	Aufwertung der historischen Straßenzüge im Bereich St. Hippolytus
Projektbeschreibung	Die südöstliche Innenstadt ist die Keimzelle Troisdorfs. Die Straßenräume der Hippolytusstraße, Canisiusstraße, Kirchstraße, Klevstraße, Kuttgasse, Steinhof, Am Lehmhof, Weingartenweg und Hofgartenstraße bedürfen zukünftig, besonders in den stadtbildrelevanten Räumen einer Erneuerung.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 1.400.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 14



Projekt	Umgestaltung des Kirchvorplatzes St. Hippolytus
Projektbeschreibung	Die Kirche St. Hippolytus soll stärker als bisher inszeniert werden. Mit einem neu gestalteten Kirchvorplatz und einem Lichtkonzept wird ein repräsentativer Eingangsbereich an der Hippolytusstraße geschaffen.
Projektträger	Katholische Kirchengemeinde St. Hippolytus
Kosten	Geschätzte Kosten 175.000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis etwa 2020
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 15



Projekt	Öffnung des historischen Friedhofs St. Hippolytus
Projektbeschreibung	Der historische Friedhof hinter dem Kirchengebäude St. Hippolytus ist für die Öffentlichkeit kaum einsehbar und erlebbar. Eine stärkere Öffnung des Friedhofs von der Hippolytusstraße und/oder dem Theodor-Heuss-Ring wird angestrebt.
Projektträger	Katholische Kirchengemeinde St. Hippolytus
Kosten	abhängig vom Konzept
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität III, später als 2020
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 16



Projekt	Sukzessive Umrüstung der Straßenleuchten auf LED-Beleuchtung
Projektbeschreibung	
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 1.500.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf
Priorität und Laufzeit	Im Rahmen der einzelnen Umbaumaßnahmen von Straßen und Plätzen
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 17



Projekt	Sukzessive Umsetzung des Lichtkonzepts
Projektbeschreibung	Es wurde ein Lichtkonzept für die Troisdorfer Innenstadt und ein Lichtmasterplan für die Gesamtstadt erarbeitet. Im Rahmen anstehender Umbaumaßnahmen im öffentlichen Raum können die Elemente dieser Planungen umgesetzt werden. Es handelt sich um die Inszenierung von Orten oder Gebäuden und die Verbesserung der Lichtqualität durch Sondereinbauten im öffentlichen Raum.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten aller Maßnahmen des Lichtkonzepts Innenstadt 1.725.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Im Rahmen der einzelnen Umbaumaßnahmen von Straßen und Plätzen
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 18



Projekt	Einrichtung eines Leitsystems für Fußgänger
Projektbeschreibung	Bislang gibt es in der Innenstadt kein umfassendes Beschilderungssystem für Fußgänger und Radfahrer. Zukünftig soll mit einem einheitlichen Beschilderungskonzept auf markante und wichtige Punkte in der Innenstadt und Ziele in der Umgebung hingewiesen werden. Wegweisungen zu wichtigen öffentlichen Gebäuden in der Innenstadt, wie z.B. Stadthalle und Rathaus, Burg Wissem mit dem Kinderbuchmuseum, Museum für Stadt- und Industriegeschichte und Remise sowie Bibliothek und Aula der Realschule Am Heimbach sollen dabei besonders herausgearbeitet werden.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 56.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Im Rahmen der einzelnen Umbaumaßnahmen von Straßen und Plätzen
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 19



Projekt	Umbau des Ursulaplatzes
Projektbeschreibung	Die Erreichbarkeit der öffentlichen Einrichtungen im Bereich der Burg Wissem (Bilderbuchmuseum, MUSIT; Portal Wahner Heide, Kennen Lernen Umwelt, Standesamt, Remise, Gaststätte, Freiflächen) und der Realschule (Aula, Jugendkulturcafé) soll verbessert werden. Neben einer entsprechenden Wegweisung (s.o.) soll das durch die städtebauliche Aufwertung und Umgestaltung des Ursulaplatzes als Übergangsbereich zwischen der Fußgängerzone und dem kulturellen Schwerpunkt der Innenstadt rund um die Burg Wissem erreicht werden. Der Platzbereich soll im Charakter der neuen Fußgängerzone modernisiert, die Grünflächen überarbeitet und der Gehweg entlang der Kirchstraße umgebaut werden.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 250.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis 2020
Besonderheiten	

C | Handlungsfeld: Entwicklung des öffentlichen Raums

C 20

	Projekt	Übergang zwischen Heimbachstraße und Burgplatz
	Projektbeschreibung	Eine direkte Anbindung zwischen Realschule und Burg Wissem soll durch den Bau einer Fußgängerbrücke von der Heimbachstraße über den Burggraben erreicht werden.
	Projektträger	Stadt Troisdorf
	Kosten	Geschätzte Kosten 125.000,- €
	Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
	Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis 2020
	Besonderheiten	

D | Handlungsfeld: Pflege des Stadtbilds

D 1



Projekt	Gestaltung eines Stadteingangs Am Bürgerhaus Ecke Poststraße gegenüber dem Busbahnhof
Projektbeschreibung	<p>Der Stadteingang gegenüber dem Busbahnhof und Bahnhof präsentiert sich mangelhaft. Das Eckgebäude am Theodor-Heuss-Ring wird von als Polizeidienststelle genutzt. Die Dienstfahrzeuge stehen auf dem zugehörigen Hof, der sich zum öffentlichen Raum der Fußgängerzone öffnet. Verbesserungen an der Gebäudefassade, für die Hofgestaltung oder ggfs. eine Umnutzung werden geprüft.</p> <p>Der öffentliche Raum wird im Zuge der Maßnahme C 6 gestaltet.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf / BLB NRW Privat
Kosten	abhängig vom Konzept
Finanzierung	Stadt Troisdorf Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität I, öffentlicher Raum geplant für 2013 Priorität II, Hof- und Gebäudeverbesserungen bis etwa 2020
Besonderheiten	

D | Handlungsfeld: Pflege des Stadtbilds

D 2



Projekt	Pflege und Erhalt der denkmalgeschützten und denkmalwerten Geschäftsgebäude und deren Schaufenstergestalt
Projektbeschreibung	
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf in Beratungsfunktion
Kosten	Geschätzte Kosten pro Jahr 50.000,- €
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

D | Handlungsfeld: Pflege des Stadtbilds

D 3



Projekt	Pflege und Erhalt der denkmalgeschützten und denkmalwerten Wohnhäuser
Projektbeschreibung	
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf in Beratungsfunktion
Kosten	Geschätzte Kosten pro Jahr 50.000,- €
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

D | Handlungsfeld: Pflege des Stadtbilds

D 4



Projekt	Erneuerung von Fassaden unter Berücksichtigung des historischen Erscheinungsbilds
Projektbeschreibung	
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf in Beratungsfunktion
Kosten	Geschätzte Kosten pro Jahr 30.000,- €
Finanzierung	Privat Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Fortlaufend
Besonderheiten	

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

E 1

	<p>Projekt</p>	<p>Neubau einer Stadthalle auf dem ehemaligen Dynamit Nobel Grundstück gegenüber dem Rathaus</p>
	<p>Projektbeschreibung</p>	<p>Anstelle des ehemaligen Bürgerhauses soll eine neue Stadthalle an einem neuen Standort errichtet werden. Einen geeigneten Standort bietet das ehemalige Dynamit Nobel Grundstück, die neue Stadthalle ist damit unmittelbar an das Rathaus angebunden. Das Gebäude ist eingebettet in eine beispielbare Außenraumgestaltung und bietet einen großen Veranstaltungssaal, der bei Mehrfachnutzung abtrennbar ist.</p>
<p>Projektträger</p>	<p>Stadt Troisdorf</p>	
<p>Kosten</p>	<p>Geschätzte Kosten 15.000.000,- €</p>	
<p>Finanzierung</p>	<p>Stadt Troisdorf</p>	
<p>Priorität und Laufzeit</p>	<p>erstellt</p>	
<p>Besonderheiten</p>		

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

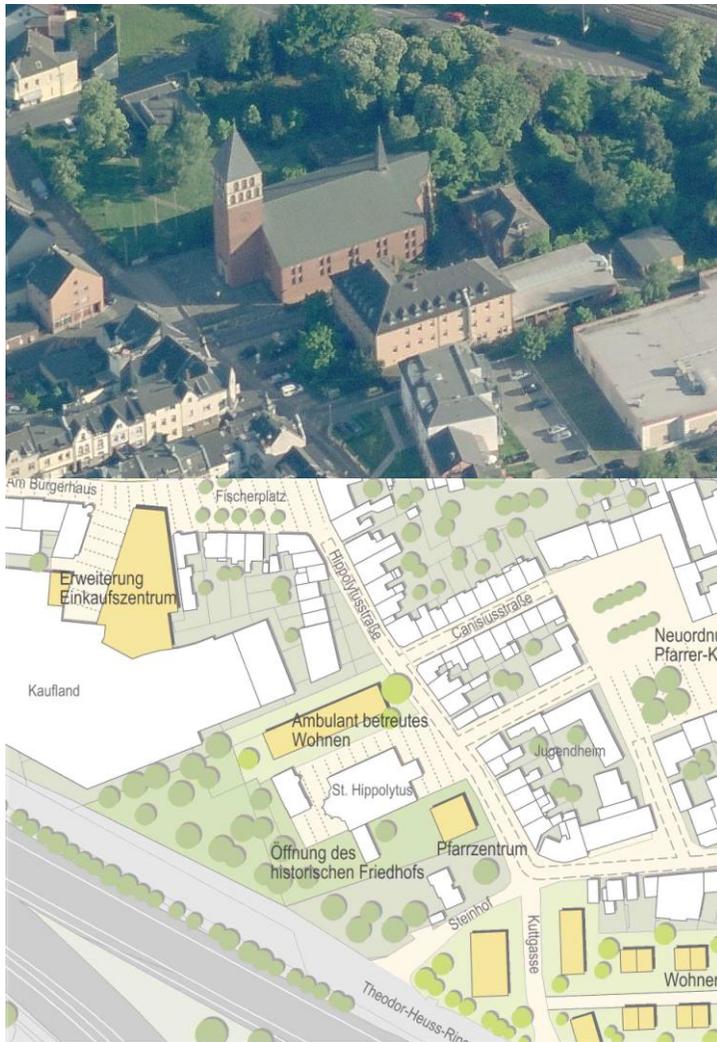
E 2



Projekt	Nachnutzungskonzept für die Grundschule Viktoriastraße
Projektbeschreibung	Die Grundschule Viktoriastraße wird zukünftig für Unterrichtszwecke nicht mehr benötigt. In unmittelbarer Nachbarschaft zur evangelischen Kirchengemeinde mit Gemeindehaus und Kindergarten und eingebettet in die Wohnstraße Viktoriastraße soll ein Konzept gefunden werden, das Schulgebäude für Nutzungen im Bereich Bildung, Kultur und/ oder Freizeit und ggfs. auch Wohnen zu erhalten.
Projektträger	Privat Stadt Troisdorf
Kosten	abhängig vom Konzept
Finanzierung	Privat Stadt Troisdorf Ggf. Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis etwa 2020
Besonderheiten	

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

E 3



Projekt	Kirchliches Entwicklungskonzept im Bereich St. Hippolytus
Projektbeschreibung	Die katholische Kirchengemeinde St. Hippolytus verfügt in der Hippolytusstraße und am Pfarrer-Kennemich-Platz über mehrere Liegenschaften. Das Gemeindehaus ist für kirchliche Nutzungen mittlerweile zu groß geworden. Die Kirche beabsichtigt eine Neuordnung ihres gesamten Gebäude- und Liegenschaftsbestandes im Umfeld. Das Canisiushaus wird seit einiger Zeit nicht mehr genutzt und steht zur Disposition. Südlich der Kirche ist der Neubau eines neuen, kleineren Pfarrzentrums als „Stadttor“ vorgesehen. Im Zuge dieser Maßnahme sollen die Außenräume (s. Maßnahme Kirchplatz) mit aufgewertet werden.
Projektträger	Katholische Kirchengemeinde St. Hippolytus
Kosten	abhängig vom Konzept
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität I, bis etwa 2016
Besonderheiten	

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

E 4



Projekt	Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts „Kunst in der Innenstadt“
Projektbeschreibung	Die Innenstadt Troisdorfs verfügt bereits über einige Skulpturen im öffentlichen Raum. Mit den Umgestaltungsmaßnahmen der öffentlichen Straßen und Plätze sollen die bisherigen Standorte, die Aufstellung der im Bereich des Bürgerhauses geborgenen Plastiken und ggf. neuer Kunstelemente geprüft werden.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	250.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Im Rahmen der einzelnen Umbaumaßnahmen von Straßen und Plätzen
Besonderheiten	

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

E 5



Projekt	Fenstersanierung Herrenhaus Burg Wissem – Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf
Projektbeschreibung	Die historischen Fenster des Herrenhauses Burg Wissem sollen instandgesetzt und energetisch verbessert werden. Hierzu werden die bestehenden Fenster denkmalgerecht saniert einschl. Instandsetzung von Fensterbänken und aller notwendigen Anschlussarbeiten zur Fassade.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	1.005.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Förderung
Priorität und Laufzeit	Priorität I, 2015 - 2017
Besonderheiten	

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

E 6



Projekt	Energetische Sanierung der Schulgebäude der Realschule Heimbachstraße
Projektbeschreibung	Die beiden Schulgebäude der Realschule Heimbachstraße werden energetisch ertüchtigt. Alle Fassaden werden gedämmt und die Fenster ausgetauscht. Zum Teil muss das Heizsystem angepasst werden.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	3.540.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Förderung
Priorität und Laufzeit	Priorität II, 2018 - 2020
Besonderheiten	

E | Handlungsfeld: Kulturelles und soziales Leben, Bildung

E 7

	Projekt	Energetische Sanierung und Instandsetzung des Rathauses
	Projektbeschreibung	<p>Die energetische Sanierung des Rathauses umfasst die Erneuerung der Außenhülle - Fassade, Fenster, Dach. Gleichzeitig soll die Fassadengestalt verbessert werden.</p> <p>Darüber hinaus sind die Sanierung der Heizzentrale, die Sanierung der Lüftungs- und Kältetechnik sowie die Sanierung der gesamten Regeltechnik vorgesehen. Des Weiteren sind Instandhaltungsmaßnahmen im Gebäude, wie eine komplette Sanierung der WC-Bereiche, Sanierung der Abhängedecken in den Fluren, Teilerneuerung der Bodenbeläge sowie bauliche Ertüchtigung der Brandabschnitte geplant.</p>
	Projektträger	Stadt Troisdorf
	Kosten	13.000.000,- €
	Finanzierung	Stadt Troisdorf Förderung
	Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis 2020
	Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 1



Projekt	Verlängerung und Umbau der Kronenstraße sowie Umbau des Anschlusses Mülheimer Straße bis zur Sieglarer Straße
Projektbeschreibung	Zur Erschließung des neuen Büro- und Dienstleistungsparks wird eine neue Erschließung nötig. Die Kronenstraße wird ausgebaut und bis zur Mülheimer Straße verlängert, die Mülheimer Straße von diesem Anschluss bis zur Sieglarer Straße umgebaut. Voraussetzung für den Umbau ist die Verlängerung der Poststraße zur Sieglarer Straße (Maßnahme F 3)
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	3.525.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf
Priorität und Laufzeit	teilerstellt
Besonderheiten	Der Umbau der Kronenstraße ist erfolgt. Der Knotenpunkt Mülheimer Straße - Sieglarer Straße wurde als Vorentwurf im Rahmen des Wettbewerbs Festplatz Rathausplatz erarbeitet und wird zusammen mit Maßnahme C 2 durchgeführt.

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 2

	Projekt	Neubau einer inneren Haupteerschließung für den neuen Dienstleistungs- und Gewerbepark an der Kronenstraße
	Projektbeschreibung	Zur inneren Erschließung des Büro- und Dienstleistungsparks und zur rückwärtigen Erschließung der Stadthalle wird eine neue Haupteerschließung angelegt, die Unterverteilung erfolgt als Privatmaßnahme.
	Projektträger	Stadt Troisdorf
	Kosten	812.000,- €
	Finanzierung	Stadt Troisdorf
	Priorität und Laufzeit	erstellt
	Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 3



Projekt	Verlängerung der Poststraße zur Sieglarer Straße (B 8)
Projektbeschreibung	Die Verlängerung der Poststraße zur Sieglarer Straße vereinfacht die Hauptverkehrsführung durch die Innenstadt. Die komplizierte Anbindung über den Stationsweg und die westliche Kölner Straße zur Sieglarer Straße entfällt, die Wohnstraßen können verkehrsberuhigt zurück gebaut werden.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 960.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf
Priorität und Laufzeit	Priorität I, geplant für 2015
Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 4



Projekt	Umwidmung der B 8
Projektbeschreibung	Die Hauptverkehrsführung durch die Troisdorfer Innenstadt erfolgte vor den Sanierungsmaßnahmen der 1970er / 80er Jahre über die Kölner Straße. Aus dieser Zeit trägt sie noch heute die Bezeichnung B 8. Nun erfolgt die Umwidmung, zur B 8 gewidmet wird die Verkehrsführung Kirchstraße – Theodor-Heuss-Ring – Poststraße – Am Bahndamm.
Projektträger	Landesbetrieb Straßen NRW Stadt Troisdorf
Kosten	
Finanzierung	
Priorität und Laufzeit	Priorität I, bis etwa 2016
Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 5



Projekt	Umbau des Ravensberger Wegs zur verkehrsberuhigten Straße
Projektbeschreibung	<p>Durch die Verlängerung der Kronenstraße erfolgt eine verkehrliche Entlastung, es sind verkehrsberuhigende Maßnahmen möglich.</p> <p>Der Ravensberger Weg erschließt in Zukunft ein neues Pflegeheim, den neu errichteten Kindergarten und den sich östlich anschließenden Wohnbereich Schwarzstraße / Alfred-Nobel-Straße und wird entsprechend dieser Aufgabe neu dimensioniert und umgestaltet.</p>
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 460.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf
Priorität und Laufzeit	Priorität II, ab 2018
Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 6



Projekt	Umbau des Stationswegs zur verkehrsberuhigten Straße
Projektbeschreibung	Durch die geplante Verlängerung der Poststraße zur Sieglarer Straße und der Umwidmung dieses Straßenraums zur B 8 ändert sich die Verkehrsführung des Hauptverkehrs der Innenstadt. Die bisherige Führung des Verkehrs über die Poststraße, den Stationsweg, die westliche Kölner Straße hin zur Sieglarer Straße wird zukünftig wesentlich vereinfacht. Dadurch ergibt sich die Chance, den befahrbaren Querschnitt des Stationswegs zu verkleinern und den Straßenraum neu zu gestalten.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 702.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität II, ab 2018
Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 7



Projekt	Umbau des westlichen Abschnitts Paul-Müller-Straße zur verkehrsberuhigten Straße
Projektbeschreibung	Durch die geplante Veränderung der Hauptverkehrsführung entfallen bisherige Abkürzungsverkehre durch die westliche Paul-Müller-Straße. Verkehrsberuhigende Maßnahmen werden möglich.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 261.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis etwa 2020
Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 8



Projekt	Umbau der Ohmstraße zur verkehrsberuhigten Straße
Projektbeschreibung	Durch die geplante Veränderung der Hauptverkehrsführung entfallen bisherige Abkürzungsverkehre durch die Ohmstraße. Verkehrsberuhigende Maßnahmen werden möglich.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	Geschätzte Kosten 189.000,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf Städtebauförderung
Priorität und Laufzeit	Priorität II, bis etwa 2020
Besonderheiten	

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 9



Projekt	Entwicklung eines neuen DB-Empfangs
Projektbeschreibung	Im Erdgeschoss eines neuen Geschäftshauses (Maßnahme A 5) am Bahnhof entsteht ein modernes, neues Reisezentrum von DB und RSVG sowie ggf. weiteren Dienstleistern aus dem Bereich Mobilität.
Projektträger	Bahnflächenentwicklungsgesellschaft BEG Stadt Troisdorf Privat
Kosten	Geschätzte Kosten 10 % der Gesamtkosten des Bauvolumens 580.0000,- €
Finanzierung	Privat
Priorität und Laufzeit	Priorität I, bis etwa 2016
Besonderheiten	Die BEG führt in Abstimmung mit der Stadt einen zweistufigen Investorenwettbewerb durch: Ergebnis voraussichtlich im März 2015

F | Handlungsfeld: Mobilität

F 10



Projekt	Beschleunigungsprogramm für den ÖPNV
Projektbeschreibung	Die Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft (RSVG) wird ein zentral gesteuertes Betriebsleitsystem in Betrieb nehmen, mit dem neben Dispositionsaufgaben insbesondere auch die Funktion der Ermittlung der tatsächlichen Abfahrtszeiten der Linienverkehre realisiert wird. Mit Hilfe dynamischer Anzeigetafeln werden Fahrgäste effizient und aktuell über die Abfahrtszeiten der Linienverkehre informiert. Darüber hinaus können auch Sondertexte auf die Anzeiger geschaltet werden, so dass Informationen z.B. zu Verkehrsbeschränkungen unmittelbar bereitgestellt werden können.
Projektträger	Stadt Troisdorf
Kosten	933.100,- €
Finanzierung	Stadt Troisdorf GVFG/ÖPNV-Mittel
Priorität und Laufzeit	Die Maßnahme ist ausgeschrieben. Eine Vergabe der Leistungen erfolgt noch in 2014. Die Umsetzung ist in 2015 und 2016 vorgesehen.
Besonderheiten	

